SCHLAGZEUG PLUS
Konzertreihe in Dinklage

präsentiert:

trioMOTiON

Sonntag, 24. Februar 2019, 17:00 Uhr
Kleine Aula der Oberschule Dinklage

Eintritt: 15,– € · Ermäßigt: 10,– €

Schlagzeug Dinklage

www.schlagzeug-dinklage.de

Unterricht + Konzerte + Workshops

Fon (04443) 508454 + Mobil (0172) 5478352

trioMOTiON · Konzertprogramm

Sonntag, 24. Februar 2019, 17:00 Uhr
Kleine Aula der Oberschule Dinklage

Constanze Betzl	Flöte
Bernhard Betzl	Vibraphon
Rüdiger Pawassar	Marimba

George Gershwin
(1898 – 1937)

aus „Porgy and Bess“
(arr. für Flöte, Vibraphon und Marimba von Rüdiger Pawassar)

I Got Plenty Ơ Nuttiń
A Woman is A Sometime Thing
My Man's Gone Now
Bess You Is My Women
It Ain't Necessarily So
Summertime

Claude Debussy
(1862 – 1918)

„Clair de Lune“
(arr. für Flöte, Vibraphon und Marimba von R. Pawassar)

Lili Boulanger

D'un matin de printemps Nocturne
(arr. für Flöte, Vibraphon und Marimba von R. Pawassar)

Claude Debussy
(1862 – 1918)

Six Épigraphes Antiques
(arr. für Flöte, Vibraphon und Marimba von Rüdiger Pawassar)

1. Pour invoquer Pan, dieu du vent d'été
3. Pour que la nuit soit propice
5. Pour l'égyptienne
6. Pour remercier la pluie au matin

P A U S E

Pat Metheny/Lyle Mays

Minuano
(arr. für Flöte, Vibraphon und Marimba von R. Pawassar)

Max Leth

I Can See in Your Eyes
(That You are in Love With Somebody Else)
für Marimba und Vibraphon

Astor Piazolla
(1898 – 1937)

The rough dancer and the cyclical night – Suite
(arr. für Flöte, Vibraphon, Marimba & Percussion von R. Pawassar)

1. Prologue (Tango apasionado)
2. Milonga for Three
3. Bailongo
4. Street Tango

trioMOTiON wurde im Jahre 1994 in Kassel gegründet.

Die klanglich einzigartige Vielfalt der drei Instrumente Flöte, Vibraphon und Marimba inspirierte die Musiker dazu, neben Originalwerken (Auftragskompositionen) auch Musik älterer Epochen zu arrangieren und dabei dem Charakter der Kompositionen auf neue Weise gerecht zu werden, nach dem Motto „*Wenn Bach die Marimba gekannt hätte*…". Das breitgefächerte Repertoire des Ensembles umfasst Transkriptionen barocker Sonaten und impressionistischer Werke sowie Tangos, Jazz- Arrangements und Neue Musik.

Mit seiner klanglichen Einmaligkeit hat das Trio schon früh auf sich aufmerksam gemacht und genießt es auch noch nach 25 Jahren, das „*gewisse Etwas*" in seinen Konzerten zu präsentieren: „*Das Trio schreckte nicht davor zurück, Menschliches und damit Persönliches offenzulegen, und das mit einer solchen künstlerischen Bravour*". (Hessisch-Niedersächsische Allgemeine).

Inzwischen hat die einzigartige Instrumentalbesetzung von **trio**MOTiON Nachahmer gefunden und eine neue Besetzungsform etabliert, was durch Aufführungen im In- und Ausland der im Norsk Musikforlag Oslo veröffentlichten Werke belegt ist. Nach „**Silverwood**" im Herbst 2002 ist im November 2015 mit „**Sakura – European music for flute, vibraphone and marimba**" die zweite CD von **trio**MOTiON erschienen.

Constanze Betzl, Mitbegründerin des Kasseler Büros für Musikvermittlung und Konzertpädagogik „**kontakt@musik**", ist seit vielen Jahren als freischaffende Flötistin aktiv. Neben ihrer siebenjährigen Tätigkeit als Konzertpädagogin am Staatstheater Kassel ist sie Mitglied in verschiedenen Kammermusik-Ensembles (**trio**MOTiON, Ensemble Pentason und Trio Usignolo), sowie im Kasseler Minimal Music Ensemble in process. Sie ist Lehrbeaufragte an der Universität Kassel im Institut für Musik.

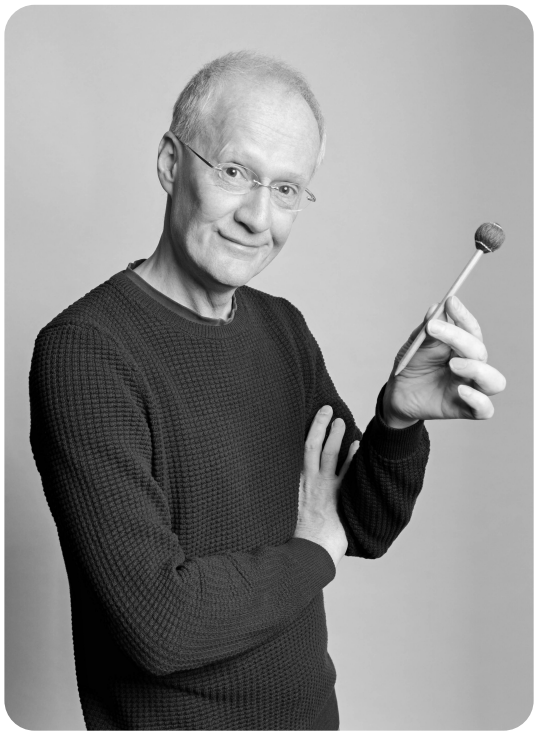
Sie verfügt über umfangreiche Erfahrung in der kreativen Musikvermittlung mit spartenübergreifenden Kompositionsprojekten mit dem Verein Kzwo10 sowie ihrer Mitarbeit im Education-Bereich an der Philharmonie Essen. Sie absolvierte an der Hochschule für Musik und Theater Hannover die Künstlerische Ausbildung mit Hauptfach Querflöte und Musikerziehung. An der McGill University in Montreal folgte als Stipendiatin der Master's Degree of Music in Performance und 2009 der Masterstudiengang Musikvermittlung/Konzertpädagogik an der Hochschule für Musik Detmold.

Bernhard Betzl, seit Mai 1991 Solopauker im Staatsorchester Kassel, wurde in München geboren. Den ersten Schlagzeugunterricht erhielt er im Alter von 7 Jahren. Sein Studium bei Prof. Hermann Gschwendtner und Arnold Riedhammer am Richard-Strauss-Konservatorium München schloss er im Juli 1991 erfolgreich ab. Während seiner Ausbildung war er als Solopauker und Schlagzeuger Mitglied verschiedener Jugendorchester, wie die Junge Deutsche Philharmonie und das Jeunesses Musicales Weltorchester, wo er u.a. mit Pierre Boulez und Charles Dutoit arbeitete. Von Januar bis Mai 1991 war er als Solopauker im Symphonie- orchester der Stadt Münster angestellt. Neben der kammermusikalischen Tätigkeit engagiert er sich seit 2005 als Vorsitzender des Vereins Kzwo10 e.V. für musikpädagogische Projekte in Kassel.

Rüdiger Pawassar wurde in Lübeck geboren und ist seit 1990 Schlagzeuger im Staatsorchester Kassel. Durch seine solistische und kammermusikalische Tätigkeit lernte er Komponisten wie Luigi Nono, Iannis Xenakis und Mauricio Kagel kennen. Schon frühzeitig wandte er sich besonders der Marimba zu und ist bekannt geworden durch seine weltweit aufgeführten Kompositionen für Marimba-Quartett „**sculpture in wood**" und für Marimba-Trio „**sculpture 3**". Neben seinen kammermusikalischen Tätigkeiten ist er auch in den Jurys von Wettbewerben (zuletzt beim Internationalen Marimba Festiva Wettbewerb 2016 in Bamberg) und als Gastdozent bei der Jungen Deutschen Philharmonie und dem Landesjugendorchester Hessen aktiv.

Schlagzeug Dinklage

Das Projekt „**Schlagzeug Dinklage**“ wurde mit einer Homepage am 31. Oktober 2012 vom Dinklager Manfred Menke gestartet, der nicht nur als Schlagzeuger, Komponist und Dipl.-Musikpädagoge tätig ist, sondern sich darüberhinaus auch als Mediengestalter unter dem Akronym „**MAME**Di“ mit der (Neu)Konzeption, (Re)Organisation und (Um)Gestaltung von Internetseiten befasst. Dabei betrachtet er als „**Musiker**“ die Dinge mit einem Blick, der optische Akzente etwas anders setzt.



Manfred Menke

Als Mediengestalter betreut er schon seit einigen Jahren verschiedene Musik-Projekte wie die „**Meisterkonzerte**“ (Lohne), die „**Andreas Romberg Gesellschaft**“ (Vechta) oder das Projekt „**Marimba Festiva**“ (Nürnberg).

Seit der Projektleitung und Organisation des von ihm initiierten „**Percussion-Festival**“ in Vechta (2006 und 2009) war er aufgrund der Gestaltung vieler Medien (wie Flyer, Plakate, Homepage) in die Organisation des Faches Musik an der Universität Vechta eingebunden, wo er nun bereits über 30 Jahre als Schlagzeug-Dozent für Drumset, Mallets und Percussion tätig ist.

Als Schlagzeuger hat er an der „**Musikschule Lohne**“ (1980 – 1992) gewirkt, nach dem Abitur und vor Beginn des Schlagzeugstudiums auch an der „**Musikschule Romberg**“ (bis 1981). Nach Abschluß des Studiums nahm er 1986 die Lehrtätigkeit an der „**Universität Vechta**“ auf, als Unterrichtsvertretung sprang er für ein halbes Jahr an der „**Kreismusikschule Vechta**“ (2002) ein, wo er schon 1987 kurz tätig war.

In Lohne gründete er die Jazzrock-Formation „**Gud Njuhs**“ (1987 – 1992) und komponierte etwa 30 Stücke für das Sextett (Besetzung: Saxophon, E-Gitarre, Vibraphon, Keyboards, Bass und Drumset). Während seiner Zeit an der „**Kreismusikschule Diepholz**“ (1987 – 2003) gründete er ein Ensemble für seine Schlagzeugschüler – die „**Time Bändits**“ – und arbeitete mit einem Erwachsenen-Ensemble, für die er komponierte, arrangierte und mit ihnen zahlreiche Auftritte absolvierte.

Weil er danach gefragt wurde, begann er in Dinklage Schlagzeugunterricht anzubieten und startete daraufhin das Projekt „**Schlagzeug Dinklage**“. Als Ergänzung zum Unterricht wird die Konzertreihe unter dem Motto „**Schlagzeug Plus**“ organisiert, welche Musik mit der umfangreichen Familie der Schlaginstrumente präsentiert, die viel Hörenswertes – auch in Kombination (= Plus) mit anderen Instrumenten – zu bieten hat. Das dritte Konzert dieser Reihe mit dem Ensemble „**TRIOMOTION**“ aus Kassel wird in Kooperation mit der „**Musikschule Romberg**“ veranstaltet und zur Fortsetzung dieses kulturellen Angebotes ist die Zusammenarbeit mit weiteren Förderern und Partnern erwünscht.

Weitere Infos:

Musik : www.**manfred-menke**.de

Mediengestalter : www.**mamedi**.de

Projekt : www.**schlagzeug-dinklage**.de

MUSIKSCHULE Romberg e.V.

Musikschule Romberg : www.**musikschule-romberg**.de